2022/05 Antifa

https://shop.jungle.world/artikel/2022/05/deutsches-haus-5/2022

Chronik rassistischer und antisemitischer Vorfälle

Deutsches Haus #5/2022

** Am Abend des 29. Januar beleidigte ein Unbekannter in einem Straßenbahnwaggon in Dresden einen 23jährigen und eine 15jährige auf rassistische Weise. **

Am Abend des 29. Januar beleidigte ein Unbekannter in einem Straßenbahnwaggon in Dresden einen 23jährigen und eine 15jährige auf rassistische Weise. Einem Bericht der Tageszeitung Dresdner Neueste Nachrichten zufolge drohte der Täter den beiden Opfern auch Schläge an. Die Polizei ermittelt wegen Bedrohung und Beleidigung gegen unbekannt. In einem Regionalzug, der von Düsseldorf nach Osnabrück fuhr, beleidigte ein 50jähriger am Morgen desselben Tags einen 49jährigen. Einer Polizeimeldung zufolge hatte der 49jährige bemerkt, dass der Täter während der Zugfahrt Fotos von ihm gemacht hatte. Als er ihn darauf ansprach und ihn aufforderte, die Fotos zu löschen, begann der 50jährige, ihn rassistisch zu beschimpfen. Außerdem drohte er ihm mit dem Tod. Die Bundespolizei ermittelt gegen den 50jährigen wegen Volksverhetzung, Beleidigung und Bedrohung. Gegen Mittag des 26. Januar beleidigte ein 73jähriger auf einem Parkplatz in Dingolfing (Bayern) einen 36jährigen auf rassistische Weise. Wie die Landauer Neue Presse berichtete, beschimpfte der Täter sein Opfer selbst nach dem Eintreffen der hinzugerufenen Polizeibeamten weiter. Dabei berief er sich darauf, dass es sich um keine Beleidigungen, sondern um seine Meinung handele, weil »man seine Meinung ja noch sagen darf«. Die Polizei ermittelt gegen den 73jährigen wegen Beleidigung. In einem Bahnwaggon in Bremen beleidigte ein 39jähriger am Nachmittag des 25. Januar einen vor ihm sitzenden Jugendlichen auf rassistische Weise. Einer Polizeimeldung zufolge stellte ein weiterer Fahrgast den 39jährigen daraufhin zur Rede. Nach einem Wortgefecht kam es zur körperlichen Auseinandersetzung und der unbekannte weitere Fahrgast schlug dem 39jährigen mehrmals ins Gesicht. Anschließend flüchtete er unerkannt. Der 39jährige musste in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Am Nachmittag des 24. Januar beleidigte ein 55jähriger im Berliner Stadtteil Johannisthal einen 14jährigen und eine 19jährige auf rassistische Weise. Einer Polizeimeldung zufolge war der Täter augenscheinlich stark alkoholisiert. Der Polizeiliche Staatsschutz ermittelt gegen den 55jährigen wegen Beleidigung. *jr*

© Jungle World Verlags GmbH